

Pressemitteilung

Landeshauptstadt Dresden · Die Oberbürgermeisterin
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90 und (03 51) 4 88 26 81 Telefax (03 51) 4 88 22 38
presseamt@dresden.de · www.dresden.de
Kein Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte Dokumente.



11. November 2008	Überregional, Schacholympiade national	Kjl/eh	Seite 1 von 2
-------------------	---	--------	---------------

Schacholympiade - Fakten, Fakten, Fakten zum Turnier des Jahres

Zwei Tage vor dem Start der Schacholympiade bilanzieren die Veranstalter Zahlen und Fakten zum Vielvölkerturnier, das am 13. November im Internationalen Congress Center Dresden startet und am Abend zuvor eine Eröffnungsfeier der Extraklasse in der Freiburger Arena präsentiert.

Inklusive der 108 Schiedsrichter, der Trainer und Betreuer sowie den FIDE-Offiziellen des Weltschachverbandes beträgt die Zahl der aktiv gemeldeten Teilnehmer exakt 2.169. Diese teilen sich auf 152 Nationen auf und stellen 156 Mannschaften im Open und 119 Mannschaften im Damenwettbewerb, inklusive der dritten deutschen Damenmannschaft. Ob in beiden Wettbewerben die jeweils dritte Vertretung Deutschlands starten darf, hängt von der geraden oder ungeraden Teilnehmerzahl am ersten Spieltag ab.

Der Ticketvorverkauf für die Spieltage im ICD weist darauf hin, dass täglich mehr als 1.000 Besucher zu erwarten sind, an den Wochenenden deutlich mehr. Für die Eröffnungsveranstaltung in der Eissporthalle Freiburger Arena gibt es noch Restkarten an der Abendkasse in allen drei Preiskategorien zu 9,90 / 19,90 / 29,90 Euro. Die Eintrittskarten für die Schacholympiade sind unter www.dresden2008.de erhältlich, dort finden sich auch Details zum Showabend mit Max Mutzke und Zasha Mokhtan.

Die Präsentationsflächen im Congress Center während der Schacholympiade sind bis auf kleine Nischen restlos ausgebucht, darunter auch Werbestände für die Vergabe der kommenden Schacholympiaden mit den Bewerbern Türkei, Schweden und Montenegro (2012), sowie Norwegen (2014). Die kommende Schacholympiade findet in Khanty-Mansisk (Sibirien 2010) statt.

166 Volunteers aus ganz Deutschland haben sich als freiwillige Helfer in den Listen der Organisatoren eingetragen. Von Sozialpädagogen über Schüler, Studenten, Gärtner, Lehrer oder Apotheker sind mannigfaltige Berufsgruppen vertreten. Die weiteste Anreise dürfte ein Soziologiestudent aus St. Petersburg (Russland) hinter sich bringen.

Die Rahmenturniere sind nahezu ausgebucht. Das Open verträgt nur noch eine Handvoll Anmeldungen bis zur Obergrenze von 300 Teilnehmern, ganz ähnlich sieht es bei den Senioren (125 Teilnehmer), den deutschen Ländermeisterschaften (180), dem Grundschultag (400), dem Familienturnier (80), sowie den Partnerschulturnieren aus. Der Deutschland Cup des DSB ist dabei das größte Rahmenturnier mit einer flächendeckenden Qualifikation in allen Teilen Deutschlands. Gut 840 Teilnehmer haben sich für die 15 Wettkampfgruppen gemeldet. Beim täglichen Blitzturnier spielt jeweils eine dreistellige Anzahl, so dass mit rund 4.000 Teilnehmern in den Rahmenturnieren insgesamt gerechnet werden darf.

Insgesamt werden die 275 gemeldeten Mannschaften 6.050 Partien der Schacholympiade spielen, die allesamt live im Internet zu sehen sind. Dazu bedarf es rund 550 miteinander vernetzte Bretter und – dank des Partners Technische Universität - einer Leitung, die mit 10Gigabyte/Sekunde ins Internet speist. Das leisten 5 sogenannte Blade-Center mit jeweils mehreren Servern, sowie zweihundert weitere Rechner. Weltweit werden ca. 50 Millionen Menschen die Schacholympiade im Internet verfolgen. Um das zu gewährleisten, sind bis zu 50 Techniker unterwegs.

Pressekontakt: Redakteur der Schacholympiade Klaus Jörg Lais, Telefon 01 63 – 6 16 64 37, E-Mail: presse@dresden2008.org